

Bedienungsanleitung

Instruction sheet

Mode d'emploi

Gebruiksaanwijzing

Manual de uso

Instruzione d'uso

D

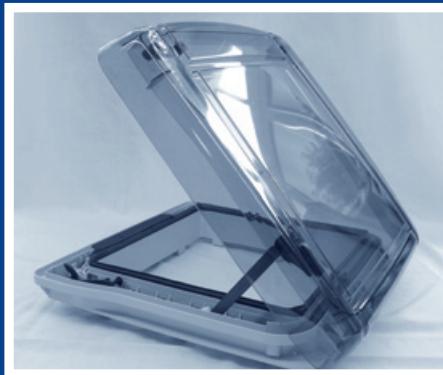
US/GB

F

NL

E

I



Ratschkurbelvariante



REMITOP VARIO II

Multifunktionales Dachfenster für Motorcaravans und Caravans

Multifunction roof window for motor homes and caravans

Lanterneau multifonctionnel pour camping-cars et caravanes

Multifunctioneel dakvenster voor motorcaravans en caravans

Claraboya multifunción para motocaravanas y caravanas

Oblò a tetto multifunzionale per camper e roulette

Inhalt:

- A. Angaben zum Erzeugnis
- B. Angaben zur Bedienung
- C. Angaben zur Instandhaltung
- D. Zusatzoptionen Innenrahmen

A. Angaben zum Erzeugnis

- | | |
|--------------------------------|--|
| 1. Hersteller: | REMIS GmbH
Mathias-Brüggen-Str. 67-69
50829 Köln |
| 2. Benennung und Typ: | REMItop vario II – multifunktionales Dachfenster |
| 3. Baustand, Baudatum: | siehe Aufkleber Innenrahmen |
| 4. Hinweis auf Prüfzeichen: | E1 43 R-002050 (PMMA XT) (700x500)
E1 43 R-002051 (PMMA XT) (400x400)
E1 43 R-002220 (PMMA XT) (900x600) |
| 5. Einsatzmöglichkeit: | Caravans (Wohnanhänger) und Motorcaravans (Reisemobile, Kraftfahrzeuge im Sinne der StVZO) mit einer Dachstärke von 25-55mm |
| 6. Einbau: | siehe Montageanleitung |
| 7. Funktionsbeschreibung: | siehe B. (Angaben zur Bedienung) |
| 8. Abmessungen und Raumbedarf: | siehe Abb. I (Montageanleitung S. 5) |
| 9. Dachausschnitt: | siehe Abb. II (Montageanleitung S. 6) |
| 10. Gewicht: | 400 x 400 ca. 4,8kg
700 x 500 ca. 6,7kg
900 x 600 ca. 11,5kg |
| 11. Zwangsbelüftung: | 400 x 400 ca. 6.000mm ²
700 x 500 ca. 10.000mm ²
900 x 600 ca. 15.600mm ² |
| 12. Leistungsangaben: | siehe D. (Zusatzoptionen Innenrahmen) |
| 13. Elektr. Versorgung: | siehe Abb. II (Montageanleitung S. 6) |
| 14. Ausführungsvarianten: | <i>REMItop vario II 400 x 400 / Licht / Entlüftung</i>
<i>REMItop vario II 700 x 500 / Licht</i>
<i>REMItop vario II 900 x 600 / Licht</i> |

B. Angaben zur Bedienung

1. Sicherheitshinweise

- Dachfenster bei starkem Wind/Regen/Hagelschlag etc. und bei Außentemperaturen unter -10° C nicht öffnen!
- Vor dem Öffnen sind starke Verunreinigungen zu entfernen. Zum Öffnen des Dachfensters unter Bäumen, in Garagen o.ä. den Raumbedarf beachten. Bei Schnee- oder Eislasten darf die Dachhaube nicht geöffnet werden!
- Nicht auf das Dachfenster treten.
- Dachfenster vor Fahrtantritt immer schließen und verriegeln. Insektenrollo und Verdunklungsplissee öffnen (Ruhestellung).
- Bei starker Sonneneinstrahlung Verdunklung nur zu 2/3 schließen oder das Insektenrollo als Sonnenschutz nutzen, da ansonsten ein Hitzestau auftreten kann.
- Um Hitzestau zu vermeiden, ist auf ausreichende Luftzirkulation bei der Einbaulage im Alkoven- oder im Hubbettbereich bei vollintegrierten Fahrzeugen zu achten.

2. Bedienung der Haube

a. Haube öffnen:



Vor dem Öffnen der Haube achten Sie darauf, dass der Öffnungsbereich oberhalb der Haube frei ist. Die Haube kann bis zu ca. 60° geöffnet werden. Greifen Sie in die Öffnung der Kurbeltasche und klappen Sie die Kurbel in die Benutzerstellung um. Durch drehen der Kurbel im Uhrzeigersinn öffnen Sie nun die Haube bis zur gewünschten Stellung. Bei einem Hindernis greift der Überlastungsschutz der Kurbel; Sie hören dies durch ein leichtes „ratschen“ in der Kurbel. Schließen Sie die Haube bei Regen oder Sturm. Schließen Sie die Haube bei Niederschlag oder starkem Wind.

b. Haube schließen:



Drehen Sie die Kurbel entgegen dem Uhrzeigersinn bis die Haube verschlossen ist. Klappen Sie nun die Kurbel um und drücken sie in die Kurbeltasche. Bei einem Hindernis greift der Überlastungsschutz der Kurbel. Sie hören dies durch ein leichtes „ratschen“ in der Kurbel. In diesem Fall drehen Sie die Kurbel um eine weitere Umdrehung, bis die Kurbel wieder in die Kurbeltasche gedrückt werden kann. **Zur sicheren Verriegelung muss die Kurbel in die Kurbeltasche geklappt sein.**

3. Bedienung des Innenrahmens:

a. Verdunklungsplissee:



Ziehen Sie die Griffleiste des Plissees stufenlos in die gewünschte Stellung oder bis der Verschluss in die Griffleiste des Fliegenrollos einrastet.



b. Insektenrollo schließen:

Insektenrollo mittels der Griffleiste gegen die Griffleiste des Plissees schieben bis der Verschluss in die Griffleisten einrastet.



c. Öffnen:

Zum Öffnen drücken Sie den Verschluss leicht nach unten und führen das Fliegenrollo zurück. (**Achtung! Insektenrollo nicht selbstdämmig zurück schnellen lassen, dieses kann Beschädigungen verursachen.**)

C. Angaben zur Instandhaltung

1. Pflege

- Grundsätzlich keine aggressiven Reinigungsmittel (Löse-/Schleifmittel) verwenden.
- Acrylglas und Rahmenteile mit einem feuchten Tuch und milder Seifenlauge reinigen, ggf. Spezialreiniger verwenden (ohne Gewähr). Darauf achten, dass kein Wasser an die elektronischen und mechanischen Bauteile gelangt.
- Bei einer Wagenwäsche ist darauf zu achten, dass der Wasserstrahl nicht auf das Dachfenster gerichtet wird. Es befindet sich ein umlaufender Luftspalt zwischen Haube und Rahmen (Zwangsentlüftung), durch den das Spritzwasser in das Wageninnere eindringen könnte.
- Die Gummidichtung muss einmal im Jahr mit einem handelsüblichen Pflegemittel, welches auch für die Gummidichtung von Autotüren verwendet wird, gereinigt werden. Machen Sie diese Reinigung vorzugsweise vor Beginn der kalten Jahreszeit.
- Insektennetz und Faltstoff mit einer weichen Bürste, ggf. mit einem feuchten Tuch reinigen.
- (B1) Gelegentlich die Wasserablauföffnungen reinigen (Ausnahme: Dachhauben ohne Zwangslüftung, siehe auch B2).



2. Wartung/Reparatur

- Das Aufstellsystem ist wartungsfrei ausgelegt.
- Im Fall eines Schadens sollte der Fachhandel kontaktiert werden.

3. Aufbewahrung der Bedienungs- bzw. Montageanleitung

- Die Bedienungs- und gegebenenfalls die Montageanleitung sollten für den Bedarfsfall möglichst im Fahrzeug aufbewahrt werden.

4. Ersatzteilbeschaffung

- Ersatzteile erhalten Sie bei Ihrem Fachhändler.

D. Zusatzoption Innenrahmen

1. Allgemein

Der Innenrahmen der Dachhaube kann wahlweise zwecks besserer Ausleuchtung des Fahrzeugs mit Halogenspots oder zur Entlüftung mit Radiallüftern in den Kopfstücken ausgerüstet werden. Die Angaben der technischen Daten beziehen sich immer auf ein Kopfstück.

2. Beleuchtung



- Der Innenrahmen kann je nach Ausstattungsvariante mit 2 Halogenstrahlern je Kopfstück ausgerüstet werden, maximal 4 Strahler je 10 W.
- Um die Beleuchtung einzuschalten, betätigen Sie den an der Seite der Kopfstücke eingebauten Kippschalter.
- Bei einem Wechsel der Halogenbirne warten Sie unbedingt bis die Birne und die Leuchteile erkaltet sind. **Es besteht Verbrennungsgefahr, da die Leuchte im Betrieb heiß werden kann.**
- Hebeln Sie nun den gesamten Spot mit einem kleinen Schraubenzieher aus der Aufnahme. Achten Sie hierbei darauf, dass Sie das Kopfstück nicht beschädigen.
- Heben Sie den silbernen Drehring der Leuchte vom Grundkörper ab.
- Entfernen Sie die defekte Halogenbirne und ersetzen Sie diese durch eine Neue.
- Beachten Sie, dass die maximale Leistung von 10 W nicht überschritten wird.
- Fassen Sie die neue Halogenbirne beim Einsetzen nicht mit bloßen Fingern an, hierdurch wird die Lebensdauer reduziert.
- Der Zusammenbau erfolgt in umgekehrter Reihenfolge.

Leistung (W)	Spannung (V)	Strom (A)
2 x 10 W	10,2 - 13,8 V	1,66 A

3. Option Entlüftung

- Je nach Ausstattungsvariante kann der Innenrahmen mit Lüftern für eine Entlüftung des Wohnraumes ausgerüstet werden. Die Lüfter sind in dem Kopfstück eingebaut und saugen die Luft durch die Lüftungsschlitzte an und blasen diese durch die Zwangsentlüftung des Außenrahmens ins Freie. Die Lüfter können auch in Betrieb genommen werden, wenn die Dachhaube geschlossen ist.
- Um die Entlüftung einzuschalten, betätigen Sie den an der Seite der Kopfstücke eingebauten Kippschalter. Die Lüfter jedes Kopfstückes können separat geschaltet werden. Bei den Schaltern handelt es sich um einen 2 Stufenschalter. Hierdurch ist es möglich, die Lüfter wahlweise auf voller oder halber Leistung zu betreiben.
- Zum Reinigen des Filtervlieses kann das Lüftungsgitter aus dem Kopfstück herausgenommen werden. Hierzu lösen Sie bitte mit einem kleinen Kreuzschlitzschraubendreher die Befestigungsschrauben des Lüftungsgitters. Saugen Sie das Vlies mit einem Staubsauger aus oder reinigen Sie es mit warmen Wasser. Warten Sie mit der Montage, bis das Vlies vollständig getrocknet ist.
- Die Lüfter sind wartungsarm. Es sollte aber in regelmäßigen Abständen kontrolliert werden, ob keine Fremdkörper angesaugt worden sind. Hierzu entfernen Sie das Lüftungsgitter und schauen ob die Ansaugkanäle der Lüfter sauber sind.

Größe	Anzahl Lüfter	Druck (Pa)*	Luftstrom (m³/h)*	Spannung (V)	Strom (A)
400x400	2	424	73	10,2 - 13,8 V	1,5 A

* theoretische Spezifikationen

Contents:

- A. General
- B. Information on the product
- C. Information on operation
- D. Information on maintenance
- E. Inner frame additional options

A. General

Important note! Read this information carefully prior to starting installation.

The user information with the operating instructions and documents should be kept in the vehicle if possible in case required. The contents of these instructions should be read, understood and followed in all aspects. This requirement applies particularly to safety instructions, which are specially marked in these operating instructions.

The user information only applies to the standard versions. On the usage of additional options in the inner frame (lighting, ventilation), please note the additional information on these items.

The copyright to the operating instructions is reserved by REMIS GmbH. These operating instructions are only intended for the operator and the operator's personnel.

They contain the instructions and information that are not allowed to be copied, distributed or provided to others, either in full or in part.

Following the information in these instructions will help to prevent accidents, mistakes and malfunctions. With these instructions you have all the documentation necessary for operation and maintenance. If faults or damage arise due to the failure to follow the individual points in these instructions, REMIS GmbH will not accept any liability.

1. Marking of information

In the sections, information for

- Safety and the prevention of accidents,
- The prevention of damage to parts

is marked with the pictograms given below.

This information is to be followed as a matter of priority in all circumstances.

Pictogram	Signal word	Definition / Consequences
 WARNING!!!	WARNING!!!	This signal word indicates a possible hazard that can result in serious injuries or fatality.
 CAUTION!!!	CAUTION!!!	This signal word indicates a possible hazard that can result in minor or serious injuries.
 NOTICE!!!	NOTICE!!!	This signal word indicates a situation that can result in damage.

2. Page numbering

The page number is given on each page at the bottom right or left. The completeness of the instructions can be checked using the total number of pages for the instructions, for example page 1 of 24. These instructions therefore comprise 24 pages.

3. Marks and symbols in these operating instructions

The marks and symbols in these operating instructions are intended to help you to use the instructions and the unit quickly and safely.

1., 2., 3. **Steps** The numbered sequence for the steps make it easier for you to use the unit correctly and safely.

4. At a glance

Depending on the area of interest, we suggest reading the following subsections or sections of these operating instructions.

Always read ...

„General“

The section explains the layout and the special features of these operating instructions, e.g.:

- Structure
- Page numbering

„Safety“

Part 01 - General safety instructions and information

Part 02 - Project-specific safety instructions and information

If you want to know something about the data on the product ...

„Information on the product“ and „Technical data“

These sections contain the most important technical data.

If you want to operate the roof window ...

„Information on operation“

This section explains:

- Operation

If you want to maintain the roof window ...

„Information on maintenance“

In this section you will find

- Care
- Maintenance/repair
- Buying spare parts

If you are looking for information on additional options for the inner frame ...

„Inner frame additional options“

In this section you will find the additional options for the inner frame.

5. Copyright

These operating instructions are protected by copyright. Distribution or copying by any means is not allowed under any circumstances. All rights reserved REMIS GmbH.

6. Warranty and liability

Our „Allgemeinen Verkaufs- und Lieferbedingungen“ (Terms and conditions) always apply. These are available to the operator. Warranty and liability claims in the event of injury and damage are excluded if they are due to one or more of the following reasons:

- Incorrect usage of the roof window
- Improper installation, operation and maintenance of the roof window
- Failure to follow the information in the operating instructions on installation, operation and maintenance
- Unauthorised modifications
- Improperly performed repairs and Acts of God

B. Information on the product

US/GB

1. Manufacturer: REMIS GmbH
Mathias-Brüggen-Str. 67-69
D - 50829 Cologne
2. Name and type: REMItop vario II – multifunctional roof window
3. Modification state, date of manufacture: see inner frame sticker
4. Information on test marks: E1 43 R-002050 (PMMA XT) (700x500)
E1 43 R-002051 (PMMA XT) (400x400)
E1 43 R-002220 (PMMA XT) (900x600)
5. Applications: Caravans and motor homes (motor vehicles in the context of German road traffic regulations) with a roof 25-55mm thick
6. Installation: see assembly instructions
7. Functional description: see section C. (Information on operation)
8. Dimensions and space required: see Fig. I (Assembly instructions P. 10)
9. Roof cut-out: see Fig. II (Assembly instructions P. 11)
10. Weight: 400 x 400 approx. 4,8kg
700 x 500 approx. 6,7kg
900 x 600 approx. 11,5kg
11. Forced ventilation: 400 x 400 approx. 6.000mm²
700 x 500 approx. 10.000mm²
900 x 600 approx. 15.600mm²
12. Performance information: see E. (Inner frame additional options)
13. Elec. supply: see Fig. II (Assembly instructions P. 11)
14. Versions: *REMItop vario II 400 x 400 / light / ventilation*
REMItop vario II 700 x 500 / light
REMItop vario II 900 x 600 / light

C. Information on operation

1. Safety instructions



Please pay attention to the following for your safety:

- Do not stand on the sunroof.
- Always close and lock the sunroof prior to commencing your journey. Open insect screen and plissé shade (resting position).
- Pay attention to an adequate circulation of air by the mounting position in the alcove or in the lifting bed area to avoid heat accumulation.
If you ignore this instruction you will place yourself and others at risk!

1. Safety instructions

 **NOTICE!!!**

Pay attention to the following to prevent damage:

- Do not open sunroof during heavy wind/rain/hail etc. or under exterior temperatures of below -10° C!
- Remove any large amounts of dirt prior to opening. Ensure that there is enough space when opening the sunroof under trees, garages or similar. When placed under stress by snow or ice, the roof may not be opened!
- If exposed to intense sunlight, only close the blinds to 2/3 or use the insect screen as a sunscreen, as a build-up of heat may occur otherwise.

US/GB

2. Operation of dome

a. Opening the hood:



 **NOTICE!!!**

Pay attention to the following to prevent damage:

Prior to opening the roof, ensure that the aperture above the roof is free of obstructions. The roof can be opened up to approx. 60°.

Reach into the opening of the crank pouch and fold the crank out so that it can be used. Open the hood by turning the crank in a clockwise manner until the desired position has been reached. In case of an obstacle the crank's overload protection is triggered; in this case you will hear a slight creaking noise inside the crank. Close the hood in case of rain or storm. Close the hood in case of precipitation or strong wind.

b. Closing the hood:



 **NOTICE!!!**

Pay attention to the following to prevent damage:

Prior to closing the dome, ensure nothing will be trapped by closing the dome. If you notice that the

crank is stiff or cannot be moved at all, do not apply force. Check whether there is something jamming the dome. Turn the hood in a counter-clockwise manner until the hood is closed. Turn down the flap and press it into the crank compartment. In case of an obstacle the crank's overload protection is triggered; you will hear a slight creaking noise inside the crank. In this case turn the crank one more revolution until the crank can be pressed into the crank compartment again. **For secure locking, the crank must be folded into the crank recess.**

3. Operating inner frame:

a. Curtain:



 **NOTICE!!!**

In strong sunlight only close curtain 2/3, as otherwise heat may accumulate.

Pull the handle on the curtain to the required position or until the catch engages in the handle on the insect blind.

b. Closing insect blind:



Push insect blind against the curtain until the catch in the handles engages.

c. Opening insect blind:



 **NOTICE!!!**

Attention! Do not allow insect blind to fly back automatically, this action may cause damage.

To open, press the catch down slightly and guide the insect blind back.

D. Information on maintenance

1. Care

⚠ NOTICE!!! Pay attention to the following to prevent damage:
Never use any aggressive cleaning agents (solvents / scouring agents).

- Ensure no water penetrates the electrical or mechanical parts.
- When washing the vehicle, ensure the jet of water is not directed at the roof window. There is an air gap between the dome and frame (forced ventilation through which water could enter the interior of the vehicle).
- Clean perspex and frame using a damp cloth and mild soap solution, if necessary use special cleaner (at your own risk).
- The rubber gasket has to be cleaned once a year with a customary caring product, which is also used for the rubber gasket of car doors. Make this cleaning preferably before the beginning of the cold season.
- Clean insect net and curtain using a soft brush, if necessary use a damp cloth.
- (B1) Occasionally clean the drain apertures (exception: roofs without forced ventilation, also see B2).



2. Maintenance / repair

⚠ NOTICE!!! If you notice that the crank is stiff or cannot be moved at all, do not apply force. Check whether there is something jamming the dome.
In the event of damage, contact your dealer.

- The lifting system is designed to be maintenance-free.

3. Safekeeping of the installation and operation instructions

The operation and where applicable installation instructions should be kept in the vehicle if possible in case required.

4. Buying spare parts

- You can obtain spare parts from your dealer.

E. Inner frame additional options

1. General

The inner frame for the roof dome can be equipped in the head pieces with halogen spot lights for improved lighting in the vehicle or with radial fans for ventilation. To be able to utilise the options, a supply of power must be laid to the point marked as per Fig. 2 (Assembly instructions). The informations of the technical data always refer to one head piece.



2. Lightning

- The inner frame can be equipped with two halogen spot lights per head piece, depending on the variant, maximum 4 spot lights of 10W each.
- To switch on the lighting, actuate the rocker switch fitted to the side of the head pieces.



There is a risk of burns, as the lights can become very hot in operation. On changing a halogen bulb, it is imperative you wait until the bulb and the fitting have cooled down.

- Now lever the entire spot light out of the receptacle using a small screwdriver. During this process, ensure the head piece is not damaged.
- Lever the silver ring off the body of the light.
- Remove the faulty halogen bulb and replace it with a new bulb.



Ensure the maximum power rating of 10 W is not exceeded. When fitting the halogen bulb, do not take hold of it with your bare fingers, otherwise its service life will be reduced.

- Assemble in the reverse order of removal.

Output (W)	Voltage (V)	Current (A)
2 x 10 W	10,2 - 13,8 V	1,66 A

3. Ventilation option

- Depending on the variant, the inner frame can be equipped with fans for ventilation of the living space. The fans are installed in the head piece and draw the air through ventilation slots and blow it outside through the forced ventilation on the outer frame. The fans can also be placed in operation when the roof dome is closed.
- To switch on the ventilation, actuate the rocker switch fitted to the side of the head pieces. The fans in each head piece can be switched separately. The switches have two speed settings. It is therefore possible to operate the fans at full power or at half power.
- To clean the filter mat, the ventilation grille can be removed from the head piece.
- For this purpose, please undo the screws for the ventilation grille using a small screwdriver.
- Vacuum clean the mat using a vacuum cleaner or clean it with warm water.
- Do not re-fit until the mat has dried completely.
- The fans are low maintenance. It should be checked at regular intervals whether any foreign bodies have been drawn in. For this purpose, remove the ventilation grille and look whether the ventilation ducts for the fans are clean.

Size	Number of fans	Pressure (Pa)*	Air flow rate (m³/h)*	Voltage (V)	Current (A)
400x400	2	424	73	10,2 - 13,8 V	1,5 A

* theoretical specifications

Sommaire :

- A. Renseignements sur le produit
- B. Renseignements sur l'utilisation
- C. Renseignements sur l'entretien
- D. Options supplémentaires de la structure interne

F

A. Renseignements sur le produit

- 1. Fabricant: REMIS GmbH
Mathias-Brüggen-Str. 67-69
D - 50829 Köln
- 2. Désignation et type: Lanterneau multifonctionnel REMItop vario II
- 3. Caractéristiques, date: voir autocollant dans la structure interne
- 4. Indications du sigle: E1 43 R-002050 (PMMA XT) (700x500)
E1 43 R-002051 (PMMA XT) (400x400)
E1 43 R-002220 (PMMA XT) (900x600)
- 5. Champ d'application: Caravanes (remorques) et caravanes motorisées (camping-cars, véhicules dans le sens de STVZO - Prescriptions d'homologation des véhicules) avec une épaisseur de toit de 25-55mm
- 6. Montage: voir notice de montage
- 7. Description de la fonction: voir C. (renseignements sur l'utilisation)
- 8. Dimensions et espace nécesscaire: voir schéma I (notice de montage P. 15)
- 9. Découpe du toit: voir schéma II (notice de montage P. 16)
- 10. Poids: 400 x 400 env. 4,8kg
700 x 500 env. 6,7kg
900 x 600 env. 11,5kg
- 11. Aération obligatoire: 400 x 400 env. 6.000mm²
700 x 500 env. 10.000mm²
900 x 600 env. 15.600mm²
- 12. Puissance: voir E. (options supplémentaires structure interne)
- 13. Alimentation électrique: voir schéma II (notice de montage P. 16)
- 14. Modèles: REMItop vario II 400 x 400 / éclairage / aération
REMITOP vario II 700 x 500 / éclairage
REMITOP vario II 900 x 600 / éclairage

B. Reseignements sur l'utilisation

1. Consignes de sécurité

- Ne pas ouvrir le lanterneau en cas de vent/pluie/grêle etc. violents et lorsque la température extérieure est à -10° C !
- Avant l'ouverture, nettoyer en cas de fort encrassement. Veiller à un espace suffisant en cas d'ouverture du lanterneau sous des arbres, dans un garage ou similaire. En cas de charge de neige ou de glace, ne pas ouvrir le lanterneau!
- Ne pas monter sur le lanterneau.
- Toujours fermer et verrouiller le lanterneau avant de démarrer. Ouvrir le store contre les insectes ainsi que le store d'obscurcissement (position neutre).
- En cas de fort rayonnement solaire, ne fermer le store d'obscurcissement qu'aux 2/3 ou utiliser le store contre les insectes comme pare-soleil sinon il existe un risque d'accumulation de chaleur.
- Pour éviter le risque d'accumulation de chaleur, faire attention à une circulation d'air suffisante en cas d'un position de montage à la zone de la alcôve ou à la zone du lit de levée.

2. Utilisation du dôme



a. Ouvrir le lanterneau :

Avant d'ouvrir le lanterneau, veillez à ce que l'espace d'ouverture au-dessus du lanterneau soit libre. Le lanterneau peut être ouvert jusqu'à 60° environ. Accédez dans l'ouverture du sac de la manivelle et repliez la manivelle dans la position utilisateur. En tournant la manivelle dans le sens des aiguilles d'une montre, vous ouvrez le lanterneau jusqu'à la position souhaitée. En cas d'obstacle, la protection contre la surcharge intervient sur la manivelle ; vous entendez alors un léger « tintement » dans la manivelle. Fermez le lanterneau en cas de pluie ou de tempête. Fermez le lanterneau en cas d'averse ou de vent fort.

b. Fermer le dôme:

Tournez la manivelle dans le sens contraire des aiguilles d'une montre jusqu'à ce que le lanterneau soit fermé. Puis repliez maintenant la manivelle et poussez-la dans le sac de la manivelle. En cas d'obstacle, la protection contre la surcharge intervient sur la manivelle. Vous entendez alors un léger « tintement » dans la manivelle. Dans ce cas tournez la manivelle d'une autre rotation jusqu'à ce que la manivelle puisse être poussée dans le sac à manivelle. **Pour un verrouillage sécurisé, le tourniquet doit être replié dans le logement.**



3. Utilisation de la structure intérieure

a. Store plissé d'obscurcissement:

Tirez la poignée du store plissé en continu jusqu'à la position souhaitée ou jusqu'à la fermeture dans la poignée de la moustiquaire.



b. Fermer la moustiquaire:

Pousser la moustiquaire contre la poignée du store plissé au moyen de la poignée jusqu'à ce que la fermeture soit encliquée dans les poignées.



c. Ouvrir:

Pour ouvrir, rabaisser légèrement la poignée vers le bas et rabattre la moustiquaire (**Attention! La moustiquaire ne doit pas se rebattre automatiquement, ceci pourrait être la cause de dommages.**)

C. Reseignements sur l'entretien

1. Nettoyage

- En règle générale, ne pas employer de produits de nettoyage agressifs (dissolvants, décapants).
- Nettoyer l'acrylique et les pièces de la structure à l'aide d'un chiffon humide et d'une eau légèrement savonneuse, employer éventuellement un nettoyant spécial (sans garantie). Veiller à ce que l'eau ne rentre pas en contact avec les éléments électriques ou mécaniques.
- Lors du lavage du véhicule, il faut veiller à ce que le jet d'eau ne soit pas dirigé directement sur le lanterneau. Un intervalle d'aération se trouve entre le dôme et la structure (aération obligatoire) par lequel l'eau pourrait s'introduire à l'intérieur du véhicule.
- Le joint en caoutchouc faut nettoyer une fois par an avec un produit d'entretien, que aussi est utilisé pour le joint en caoutchouc des portières. Accomplir cette nettoyage de préférence avant le début de la saison froide.
- Nettoyer la moustiquaire et le store plissé avec une brosse douce, éventuellement avec un chiffon humide.
- (B1) Nettoyez à l'occasion les ouvertures d'évacuation de l'eau (exception: les lanterneaux sans aération forcée, voir aussi B2).



2. Maintenance/réparation

- Le système d'installation ne nécessite pas de maintenance.
- En cas de dommage, contacter les revendeurs spécialisés.

3. Conservation des documents

- Le mode d'emploi et le cas échéant la notice de montage doivent être conservés dans le véhicule pour une consultation éventuelle nécessaire ultérieurement.

4. Pièces de rechange

- Les pièces de rechange peuvent être fournies par votre revendeur spécialisé.

D. Options supplémentaires structure interne

1. Généralités

La structure interne du dôme peut être, au choix, munie de spots halogènes pour un meilleur éclairage de l'habitacle ou de ventilateurs radiaux pour l'aération dans les pièces du haut. Les informations des caractéristiques techniques concernent toujours la pièce d'about.



2. Eclairage

- Selon le type d'équipement, la structure interne peut être équipée de 2 projecteurs à halogène pour chaque pièce d'about, 4 projecteurs au maximum de respectivement 10 W.
- Afin de déclencher l'éclairage, veuillez actionner l'interrupteur monté sur le côté des pièces d'about.
- En cas de remplacement des ampoules halogène, veuillez absolument attendre que l'ampoule et les pièces d'éclairage soient refroidies. **Il existe un danger de brûlure car la lampe peut devenir très chaude lors de son utilisation.**
- Soulevez maintenant tout le spot de son logement avec un petit tournevis en veillant à ne pas endommager la pièce d'about.
- Soulevez l'anneau tournant couleur argent de la lampe du corps de la lampe.
- Enlevez l'ampoule halogène défectueuse et remplacez-la par une nouvelle ampoule.
- Veillez à ne pas dépasser la puissance maximum de 10 W.
- Ne saisissez pas la nouvelle ampoule halogène à mains nues lorsque vous la mettez en place. Ceci pourrait raccourcir sa durée de vie.
- L'assemblage est réalisé dans l'ordre inverse.

Puissance (W)	Tension (V)	Courant (A)
2 x 10 W	10,2 - 13,8 V	1,66 A

3. Option aération

- Selon le type d'équipement, la structure interne peut être munie de ventilateurs pour l'aération de l'habitacle. Les ventilateurs sont installés dans la pièce d'about et aspirent l'air à travers les fentes d'aération et la soufflent à travers l'aératuer obligatoire de la structure extérieure. Les aérateurs peuvent aussi fonctionner lorsque le lanterneau est fermé.
- Afin de déclencher l'aération, veuillez actionner l'interrupteur monté sur le côté de la pièce d'about. Les aérateurs de chaque pièce d'about peuvent être déclenchés séparément. Les interrupteurs comportent deux niveaux. Il est ainsi possible de faire fonctionner les aérateurs à plein régime ou à demi régime.
- Pour nettoyer les tissus des filtres, il est possible d'enlever la grille d'aération sur la pièce d'about. Pour cela veuillez dévisser les vis de fixation de la grille d'aération à l'aide d'un petit tournevis cruciforme. Aspirez le tissu à l'aide d'un aspirateur ou nettoyez-le avec de l'eau chaude. Attendez que le tissu soit entièrement sec avant de le remonter.
- Les aérateurs nécessitent peu de maintenance. Ils doivent être cependant contrôlés à intervalles réguliers pour vérifier qu'aucun corps étranger n'a été aspiré. A cet effet, veuillez enlever la grille d'aération et vérifiez que les canaux d'aspiration des aérateurs soient bien propres.

Dimensions	Nombre d'aérateurs	Pression (Pa)*	Flux d'air (m³/h)*	Tension (V)	Courant (A)
400x400	2	424	73	10,2 - 13,8 V	1,5 A

* spécifications théoriques

Inhoud:

- A. Gegevens over het product
- B. Gegevens over de bediening
- C. Gegevens over de onstandhouding
- D. Aanvullende opties binnenlijst

A. Gegevens over het product

NL

- | | |
|-----------------------------------|--|
| 1. Producent: | REMIS GmbH
Mathias-Brüggen-Str. 67-69
D - 50829 Keulen |
| 2. Aanduiding en type: | REMITop vario II – multifunctioneel dakvenster |
| 3. Bouwstand, bouwdatum: | zie sticker op binnenlijst |
| 4. Aanwijzing op keurmerk: | E1 43 R-002050 (PMMA XT) (700x500)
E1 43 R-002051 (PMMA XT) (400x400)
E1 43 R-002220 (PMMA XT) (900x600) |
| 5. Inzetmogelijkheid: | Caravans (campers) en motorcaravans (campers, motorvoertuigen in de zin van de StVZO) met een daksterkte van von 25-55mm |
| 6. Inbouw: | zie Montagehandleiding |
| 7. Functiebeschrijving: | zie C. (Gegevens over de bediening) |
| 8. Afmetingen und plaatsbehoefte: | zie afb. I (Montagehandleiding B. 20) |
| 9. Dakuitsnijding: | zie afb. II (Montagehandleiding B. 21) |
| 10. Gewicht: | 400 x 400 ca. 4,8kg
700 x 500 ca. 6,7kg
900 x 600 ca. 11,5kg |
| 11. Ventilatiedwarsdoorsnede: | 400 x 400 ca. 6.000mm ²
700 x 500 ca. 10.000mm ²
900 x 600 ca. 15.600mm ² |
| 12. Vermogensgegevens: | zie E. (aanvullende opties binnenlijst) |
| 13. Elektr. verzorging: | zie afb. II (Montagehandleiding B. 21) |
| 14. Uitvoeringsvarianten: | REMITop vario II 400 x 400 / licht / ventilatie
REMITop vario II 700 x 500 / licht
REMITop vario II 900 x 600 / licht |

B. Gegevens over de bediening

1. Veiligheidsaanwijzingen

- **Dakvensters bij sterke wind/regen/hagel etc. en bij buitentemperaturen lager dan -10 °C niet openen!**
- **Vooraleer dakvensters te openen eerst sterke vervuilingen verwijderen. Om het dakvenster onder bomen, in garages, e.d. te openen op de beschikbare ruimte letten. Bij sneeuw- of ijslast mag de dakschaal niet geopend worden!**
- **Niet op het dakvenster stappen.**
- **Vooraleer te rijden dekvensters altijd sluiten en vergrendelen. Insectenrollo en verduisteringplissé (rustpositie).**
- **Bij sterke zonnestralen de verdonkering slechts voor 2/3 sluiten of de insectenrollo als zonbescherming gebruiken omdat de hitte zich anders kan ophopen.**
- **Om de hitte zich te vermijden, voor voldoende luchtcirculatie bij de inbouwstand en het bereik van de bedsteet of van het hubbed zorgen.**

NL

2. Bediening van de kap



a. De kap openen:

Vooraleer de kap te openen verzekeren dat de openingszone boven de kap vrij is. De kap kan tot ca. 60° geopend worden. Grijp in de opening van de kruktas en klap de kruk naar de gebruikerpositie. Door de kruk in de richting van de wijzers van de klok te draaien opent u de kap tot de gewenste positie bereikt is. Bij een hindernis treedt de overlastbescherming van de kruk op; u hoort dit door een lichte „insluiting“ in de kruk. Sluit de kap bij regen of storm. Sluit de kap bij neerslag of sterke wind.



b. Kap sluiten:

Draai de kruk tegen de richting van de wijzers van de klok in tot de kap gesloten is. Klap nu de kruk om en druk ze in de kruktas. Bij een hindernis treedt de overlastbescherming van de kruk op; u hoort dit door een lichte „insluiting“ in de kruk. In dit geval draait u de kruk één omwenteling verder tot de kruk weer in de kruktas kan gedrukt worden. **Voor een veilige vergrendeling moet de kruk in de kruktas geklappt zijn.**

3. Bediening van het binnengestel

a. Verdonkeringsplissé:

Trekt U de greeplijst van het plissé traploos in de gewenste positie op tot de sluiting in de greeplijst van het vliegenriolgordijn ineensluit.



b. Insectenrolgordijn sluiten:

Insectenrolgordijn met behulp van de greeplijst tegen de greeplijst van het plissé schuiven tot de sluiting in de greeplijsten ineensluit.



c. Openen:

Voor het openen drukt U de sluiting licht naar beneden en voert het vliegenrolgordijn terug. **(Opgelet! Insectenrolgordijn niet automatisch laten terugschieten, dit kan beschadigingen veroorzaken).**



C. Gegevens over de instandhouding

1. Verzorging

- Principieel geen aggressieve reinigingsmiddelen (oplos-/schuurmiddelen) gebruiken.
- Acryl-glas en gesteldelen met een vochtig doek en milde zeeploog reinigen, eventueel speciaal reinigingsmiddel gebruiken (zonder garantie). Erop letten, dat geen water aan de elektrische en mechanische bouwdelen geraakt.
- Bij een wafewas niet erop worden gelet, dat de waterstraal niet op het dakvenster wordt gericht. Er bevindt zich een omlopende luchtspleet tussen kap en gestel (gedwongen ventilatie), waardoor het spatwater in het interieur van de wagen kan binnendringen.
- Het rubberen borgmiddel moet eenmaal per jaar met een normaal verkrijgbare zorgmiddel dat ook voor het rubberen borgmiddel van de portieren gebruikt wordt, gereinigd worden. Doet U deze reiniging bij preferentie voor de aanvang van de koude jaargetijde.
- Insectennet en vrouwstof met een zachte borstel, event. met een vochtige doek reinigen.
- (B1) Van tijd tot tijd de waterafvoeropeningen reinigen (uitzondering: dakschalen zonder geforceerde verluchting, zie ook B2).



2. Onderhoud / reparatie

- Het opstelsysteem is onderhoudsvrij geconstrueerd.
- In geval van een schade moet de speciale handel worden gecontacteerd.

3. Bewaren van de gebruiksaanwijzing en de montagehandleiding

- De gebruiksaanwijzing en casu quo de montagehandleiding moeten voor indien nodig zo mogelijk in het voertuig worden bewaard.

4. Verwerving van reserveonderdelen

- Reserveonderdelen krijgt U bij Uw vakkundige handelaar.

D. Aanvullende optie binnengestel

1. Algemeen

Het binnengestel van de dakkap kan naar keuze voor een betere verlichting van het voertuig met halogeenspots of voor de ventilatie met radiale ventilatoren in de kopstikken worden uitgerust. De technische gegevens hebben altijd betrekking op een kopstuk.



2. Verlichting

- Het binnengestel kan al naat uitrustingsvariant met 2 halogenstralers per kopstil worden uitgerust, maximaal 4 stralers van telkens 10 W.
- Om de verlichting in te schakelen, bedient U aan de zijde van de kopstukken de ingebouwde tuimelschakelaar.
- Bij een uitwisseling van de halogeengloeilamp wacht U in ieder geval tot de gloeilamp en de lampdelen afgekoeld zijn. **Er bestaat verbrandingsgevaar, omdat de lamp in bedrijf heet kan worden.**
- Haalt U nu de complete spot met een kleine schroevendraaier uit de opname. Let U daarbij erop, dat U het kopstuk niet beschadigt.
- Neemt U de zilveren draairing van de lamp van het basislichaam af.
- Verwijderd U de defecte halogeengloeilamp en vervangt U deze door een nieuwe.
- Let U welop, dat het maximale vermogen van 10 W niet wordt overschreden.
- Grijpt U de nieuwe halogeengloelamp bij het inzetten niet met blote vingers, daardoor wordt de levensduur gereduceerd.
- De assemblage gebeurt in een omgekeerde volgorde.

Vermogen (W)	Spanning (V)	Stroom (A)
2 x 10 W	10,2 - 13,8 V	1,66 A

3. Optie ventilatie

- Al naar uitrustingabariant kan het binnengestel met ventilatoren voor een ontluuchting van de woonruimte worden uitgerust. De ventilatoren zijn in het kopstuk ingebouwd en zuigen de lucht door de ventilatiesleuven aan en blazen deze door de gedwongen ontluuchting van het buitengestel in de open lucht. De ventilatoren kunnen ook in bedrijf worden genomen, wanneer de dakkap gesloten is.
- Om de ventilatie in te schakelen, bedient U de aan de zijde van de kopstukken ingebouwde tuimelschakelaar. De ventilatoren van ieder kopstuk kunnen separaat worden geschakeld. Bij de schakelaars handelt het zich im een tweetrapsschakelaar. Hierdoor is het mogelijk, de ventilatoren naar keuze op vol of half vermogen te bedrijven.
- Voor het reinigen van het filtervlies kan het ventilatierooster uit het kopstuk worden genomen. Hiervoor lost U met een kleine kruiskopschrievendraaier de bevestigingsschroeven van het ventilatierooster. Zuigt U het vries met een stofzuiger af of reinigt U het met warm water. Wacht U met de montage, tot het vries volledig gedroogd is.
- De ventilatoren behoeven weinig onderhoud. Er moet echter in regelmatige afstanden worden gecontroleerd, of geen vreemde lichamen werden aangezogen. Hiervoor verwijderd U het ventilatierooster en kijkt of de aanzuigkanalen van de ventilatoren zuiver zijn.

Grootte	Aantal ventilatoren	Druk (Pa)*	Luchtstroom (m³/h)*	Spanning (V)	Stroom (A)
400x400	2	424	73	10,2 - 13,8 V	1,5 A

* theoretische specificaties

Índice

- A. Datos del producto
- B. Información sobre el manejo
- C. Información sobre el mantenimiento
- D. Opciones extra en el marco interior

A. Datos del producto

E

1. Fabricante:
REMIS GmbH
Mathias-Brüggen-Str. 67-69
50829 Colonia
2. Denominación y tipo:
REMITop vario II – Claraboya multifunción
3. Modelo y fecha:
Véase adhesivo sobre el marco interior.
4. Nota sobre la marca de control:
E1 43 R-002050 (PMMA XT) (700x500)
E1 43 R-002051 (PMMA XT) (400x400)
E1 43 R-002220 (PMMA XT) (900x600)
5. Opciones de aplicación:
Caravanas (caravana-remolque) y motocaravanas (autocaravanas, vehículos conforme al código de permiso de circulación (StVZO)). Con un grosor de techo de 25-55mm.
6. Montaje:
Véase instrucciones de montaje.
7. Descripción del funcionamiento:
Véase B. (información sobre el manejo)
8. Medidas y espacio necesario:
Véase fig. I (instrucciones de montaje pág. 5).
9. Recorte del techo:
Véase fig. II (instrucciones de montaje pág. 6).
10. Peso:

400 x 400	aprox.	4,8kg
700 x 500	aprox.	6,7kg
900 x 600	aprox.	11,5kg
11. Aireación forzada:

400 x 400	aprox.	6.000mm ²
700 x 500	aprox.	10.000mm ²
900 x 600	aprox.	15.600mm ²
12. Datos de capacidad:
Véase D (opciones extra en marco interior).
13. Alimentación eléctrica:
Véase fig. II (instrucciones de montaje pág. 6).
14. Variantes:
REMITop vario II 400 x 400 / luz / ventilación
REMITop vario II 700 x 500 / luz
REMITop vario II 900 x 600 / luz

B. Información sobre el manejo

1. Indicaciones de seguridad

- ¡No abrir el techo solar en caso de fuerte temporal (aire/lluvia/granizo, etc.) ni con temperaturas inferiores a -10°C!
- Antes de abrir el techo solar, eliminar partículas de suciedad gruesas. Para abrir el techo solar bajo árboles, en el interior de garajes, o similar, asegurarse de que haya suficiente espacio. ¡Si está cargada de nieve o hielo, la cubierta no debe abrirse!
- No pisar el techo solar.
- Antes de iniciarse un viaje, el techo solar siempre deberá cerrarse y bloquearse. Abrir la persiana mosquitera y la cortina plisada de oscurecimiento (posición de reposo).
- En caso de fuerte radiación solar, cerrar el sistema oscurecedor sólo en 2/3 partes, o bien, utilizar la persiana mosquitera como protección solar, porque en caso contrario podría producirse una acumulación excesiva de calor.
- Para evitar una acumulación excesiva de calor, cuidar a una circulación d'aire suficiente a la posición de manejo en la área de la alcova o de la cama elevadora.

E

2. Manejo de la tapa

a. Abrir la cubierta:



Antes de abrir la cubierta, asegúrese de que la zona de apertura encima de la cubierta esté completamente libre. La cubierta puede abrirse en un ángulo de hasta aprox. 60°. Introduzca su mano en la abertura de la bolsa de la manivela y despliéguela poniéndola en su posición de uso. Girando la manivela en el sentido de las agujas del reloj, la cubierta se abre hasta alcanzar la posición deseada. Al encontrarse con un obstáculo, se activa el mecanismo de protección de sobrecarga de la manivela; usted lo notará por un «ruido de carraca» en la manivela. Cierre la cubierta en caso de lluvia o viento fuerte.



b. Cerrar:

Gire la manivela en el sentido contrario a las agujas del reloj, hasta que la cubierta quede cerrada. Doble la manivela e introduzcala en su alojamiento. Al encontrarse con un obstáculo, se activa el mecanismo de protección de sobrecarga de la manivela; usted lo notará por un «ruido de carraca» en la manivela. En este caso, déle otro giro a la manivela hasta que ésta pueda volver a introducirse en su alojamiento. **Para asegurar la tapa hay que plegar la manivela dentro del hueco.**



3. Manejo del marco interior

a. Cortina:

Mueva el agarradero de la cortina a la posición deseada o bien hasta que el cierre quede encajado en el agarradero del rollo antiinsectos.

b. Cerrar el rollo antiinsectos:

Mover el rollo antiinsectos por el agarradero hacia el agarradero de la cortina hasta que el cierre quede encajado en los agarraderos.

c. Abrir:

Para abrir presione el cierre ligeramente hacia abajo y recoja el rollo antiinsectos. **(Atención! No deje que el rollo antiinsectos se enrolle sólo rápidamente, podría causar daños).**



C. Información sobre el mantenimiento

1. Cuidado

- No utilizar por principio productos de limpieza agresivos (a base de disolventes o jabón).
- Lavar el vidrio acrílico y las partes del marco con un paño húmedo y una lejía de jabón suave o bien utilizar si es preciso un limpiador especial (sin garantía). Procurar que no penetre humedad en los componentes eléctricos y mecánicos.
- Al lavar el vehículo procure no enfocar el chorro de agua hacia la claraboya. Entre la tapa y el marco existe una ranura de aire en todo el contorno (aireación forzada) por la que podría penetrar el agua en el interior del vehículo.
- La estanqueidad de goma tiene que estar limpiado una vez por el año con un producto de cuidado habitual, que está usar también para la estanqueidad de goma de las puertas de coche. Hace Usted esta limpia preferentemente antes del principio de la estación fría.
- Limpiar la red antiinsectos y la tela de la cortina con un cepillo blando o bien con un paño húmedo.
- (B1) De vez en cuando, es necesario limpiar los orificios de desagüe (excepto: en las cubiertas sin ventilación forzada; véase también B2).



E

2. Mantenimiento y reparación

- El mecanismo de elevación no necesita mantenimiento.
- En caso de daño se debería contactar con un comercio especializado.

3. Conservación de las instrucciones de uso y montaje

- Las instrucciones de uso y dado el caso de montaje deberá conservarse en el vehículo para posibles consultas.

4. Adquisición de repuestos

- Puede adquirir los repuestos en comercios especializados.

D. Opciones extra en el marco interior

1. Información general

El marco interior de la claraboya puede equiparse opcionalmente con spots halógenos para mejorar la iluminación del vehículo o bien con ventiladores radiales en las piezas frontales para la aireación. Los datos técnicos hacen referencia siempre a una pieza frontal.

2. Iluminación



- El marco interior puede equiparse según variantes con 2 proyectores halógenos en cada parte frontal, máximo 4 proyectores de 10 W.
- Para encender la luz utilice el interruptor basculante integrado en el lateral de la parte frontal.
- Antes de cambiar la lámpara halógena espere siempre a que se haya enfriado la lámpara y los componentes. **Existe peligro de quemaduras, pues la lámpara se calientan mucho durante su funcionamiento.**
- Extraiga ahora el spot completo con ayuda de un destornillador pequeño. Procure no dañar la pieza frontal al hacerlo.
- Extraiga del cuerpo básico el aro plateado de la luminaria.
- Retire la bombilla halógena defectuosa y cámbiela por una nueva.
- Observe que no se puede sobrepasar la potencia máxima de 10 W.
- Al colocar la bombilla halógena nueva, no la toque con los dedos pues con ello se reduce su duración.
- El montaje se realiza en orden inverso.

Potencia (W)	Tensión (V)	Corrente (A)
2 x 10 W	10,2 - 13,8 V	1,66 A

3. Ventilación

- Según el equipamiento elegido se puede equipar el marco interior con ventiladores para airear el habitáculo. Los ventiladores están integrados en la pieza frontal, aspiran el aire a través de las ranuras de ventilación y lo expulsan al exterior a través de la ventilación forzada del marco exterior. Los ventiladores pueden estar en funcionamiento también con la tapa cerrada.
- Para encender la ventilación utilice el interruptor basculante integrado en el lateral de la parte frontal. Se puede encender por separado el ventilador de cada parte. Los interruptores consisten en interruptores de dos pasos. Estos permiten utilizar los ventiladores a plena potencia o sólo a la mitad.
- Para limpiar la estera del filtro se puede extraer la rejilla del filtro de la pieza frontal. Para ello afloje los tornillos de fijación de la rejilla con ayuda de un pequeño destornillador de cabeza ranurada en cruz. Limpie la estera del filtro con un aspirador o bien con agua caliente. Espere a que la estera se haya secado del todo antes de volver a montar el filtro.
- Los ventiladores apenas necesitan mantenimiento. No obstante se debería controlar periódicamente si se ha aspirado algún cuerpo extraño. Para ello retire la rejilla y compruebe si los canales de aspiración están limpios.

Tamaño	Cantidad de ventiladores	Presión (Pa)*	Corriente de aire (m³/h)*	Tensión (V)	Corriente (A)
400x400	2	424	73	10,2 - 13,8 V	1,5 A

* especificidades teóricas

Contenuto:

- A. Dati relativi al prodotto
- B. Istruzioni per l'uso
- C. Istruzioni di manutenzione
- D. Opzioni supplementari del telaio interno

A. Dati relativi al prodotto

1. Costruttore: REMIS GmbH
Mathias-Brüggen-Str. 67-69
D - 50829 Colonia
2. Denominazione de tipo: REMItop vario II - oblò a tetto interno
3. Stato di costruzione, data di costruzione: si veda l'adesivo applicato al telaio interno
- I 4. Dati rel. al marchio di controllo: E1 43 R-002050 (PMMA XT) (700x500)
E1 43 R-002051 (PMMA XT) (400x400)
E1 43 R-002220 (PMMA XT) (900x600)
5. Possibilità d'impiego: roulotte (caravan) e camper (autocaravan e mezzi ai sensi del codice stradale tedesco StVZO) con spessore tetto 25-55mm
6. Montaggio: si veda introduzione di montaggio
7. Descrizione del funzionamento: si veda il punto C. (Istruzioni per l'uso)
8. Dimensioni e Ingombro: fig. I (Introduzione di montaggio P. 30)
9. Apertura tetto: fig. II (Introduzione di montaggio P. 31)
10. Peso: 400 x 400 env. 4,8kg
700 x 500 env. 6,7kg
900 x 600 env. 11,5kg
11. Aera di ventilazione: 400 x 400 env. 6.000mm²
700 x 500 env. 10.000mm²
900 x 600 env. 15.600mm²
12. Dati di potenza: si veda il punto E. (Opzioni supplementari del telaio interno)
13. Alimentazione elettrica: fig. II (Introduzione di montaggio P. 31)
14. Varianti esecutive: REMItop vario II 400 x 400 / Luce / Ventilazione
REMITOP vario II 700 x 500 / Luce
REMITOP vario II 900 x 600 / Luce

B. Istruzioni per l'uso

1. Norme di sicurezza

- Non aprire l'oblò a tetto in caso di forte vento/pioggia/grandine ecc. e se la temperatura esterna è inferiore a -10°C!
- Prima di aprire l'oblò, rimuovere lo sporco eccessivo. Se si apre l'oblò a tetto sotto degli alberi, nei garage o in presenza di altri ostacoli, tenere conto dell'ingombro. In presenza di neve o ghiaccio, non aprire l'oblò!
- Non salire sopra l'oblò.
- Prima di mettersi in marcia, chiudere e fissare l'oblò a tetto Aprire la zanzariera a rullo e l'oscurante a plissé (posizione di riposo).
- In caso di forte irradiazione solare, chiudere l'oscurante solo di 2/3 oppure utilizzare la zanzariera a rullo come parasole per evitare l'eccessivo accumulo di calore.
- Per evitare l'eccessivo accumulo di calore, badare a una circolazione dell'aria sufficiente a la posizione de montaggio en la zona de la alcova o de'll letto elevatore.

2. Uso dell'oblò



I

a. Apertura dell'oblò

Prima di aprire l'oblò, accertarsi che ci sia spazio a sufficienza nell'area di apertura. L'oblò può essere aperto di circa 60°. Infilare la mano nell'apertura del vano manovella e abbassare la manovella in posizione di utilizzo. Girando la manovella in senso orario aprite ora la calotta fino alla posizione desiderata. In caso vi fosse un ostacolo, interviene la protezione dal sovraccarico della manovella; ve ne accorgrete sentendo un leggero cicalio nella manovella. In caso di pioggia o bufera chiudete la calotta. In caso di precipitazioni o di forte vento chiudete la calotta.



b. Chiusura dell'oblò:

Girate la manovella in senso antiorario fino a quando la calotta non è completamente chiusa. Ora ribaltate la manovella e spingetela nella sua custodia. In caso vi fosse un ostacolo, interviene la protezione dal sovraccarico della manovella. Ve ne accorgrete sentendo un leggero cicalio nella manovella. In questo caso fate fare un ulteriore giro alla manovella finché può venire di nuovo spinta nella sua custodia. **Per una perfetta chiusura dell'oblò, bisogna che la manovella sia inserita nell'apposito vano.**

3. Uso del telaio interno



a. Tenda a plissé:

Tirare la maniglia a barra della tenda a plissé nella posizione desiderata (regolazione continua) ovvero fino allo scatto del sistema di chiusura nella maniglia a barra della zanzariera a rullo.

b. Chiusura della zanzariera a rullo:

Con la maniglia a barra, spingere la zanzariera a rullo contro la maniglia della tenda a plissé, fino a far scattare il sistema di chiusura nella maniglia a barra.

c. Apertura:

Per aprire la zanzariera, spingere leggermente verso il basso il sistema di chiusura e riportare la zanzariera in posizione iniziale. (**Attenzione! Non far riavvolgere la zanzariera senza accompagnarla, altrimenti si rischia di danneggiarla.**)

C. Istruzioni di manutenzione

1. Cura

- Di norma, non utilizzare detergenti aggressivi (solventi/abrasivi).
- Pulire la superficie di acrilico e i componenti della cornice con un panno umido e con una schiuma delicata, all'occorrenza utilizzare un detergente speciale (senza garanzia). Assicurarsi che i componenti meccanici ed elettrici non entrino in contatto con l'acqua.
- Durante il lavaggio del mezzo, non orientare il getto d'acqua direttamente sull'oblò. Tra oblò e telaio c'è un traferro (ventilazione forzata) attraverso il quale l'acqua potrebbe penetrare all'interno del mezzo.
- La guarnizione di gomma deve essere pulita una volta per anno con un prodotto di cura, che essere usato anche per la guarnizione di gomma della portiera. Fare quella purificazione de preferenza addietro de principio della stagione fredda.
- Pulire la zanzariera e la tenda pieghevole con una spazzola e, se necessario, con un panno umido.
- (B1) Di tanto in tanto pulire le aperture di scarico dell'acqua (eccezione: oblò senza ventilazione forzata, vedere anche B2).



I

2. Manutenzione/Riparazione

- Il sistema di montaggio è esente da manutenzione.
- In caso di danni, rivolgersi al rivenditore specializzato.

3. Conservazione delle istruzioni d'uso e delle introduzione di montaggio

- Le istruzioni per l'uso e casual le introduzione di montaggio completa devono essere conservate all'interno del mezzo per qualsiasi evenienza.

4. Acquisto dei pezzi di ricambio

- I pezzi di ricambio sono disponibili presso negozi specializzati.

D. Opzioni supplementari del telaio interno

1. Note generali

Per migliorare la ventilazione e l'illuminazione all'interno del mezzo, il telaio interno dell'oblò può essere equipaggiato con faretti alogenici e con ventilatori radiali in corrispondenza delle testine. I dati di specifiche tecniche sono sempre riferiti ad una testina.

2. Illuminazione



- Il telaio interno può essere equipaggiato, secondo la variante, con 2 faretti alogeni a testina, al massimo con 4 faretti da 10 W.
- Per accendere i faretti, servirsi dell'interruttore sul lato delle testine.
- Prima di sostituire le lampadine alogene, attendere finché i componenti del sistema d'illuminazione non si sono raffreddati. **Pericolo di ustione: le lampadine accese raggiungono temperature elevate.**
- Estrarre il faretto completo dall'alloggiamento con un piccolo cacciavite, badando di non danneggiare la testina.
- Staccare l'anello argentato della lampada dal corpo principale.
- Rimuovere la lampadina guasta e sostituirla con una nuova.
- Assicurarsi che la potenza massima di 10W non venga superata.
- Non toccare la lampadina nuova con le mani nude, per non ridurne la durata.
- Il montaggio avviene seguendo la sequenza inversa.

Potenza (W)	Tensione (V)	Corrente (A)
2 x 10 W	10,2 - 13,8 V	1,66 A

I

3. Opzione ventilazione

- Il telaio interno può essere equipaggiato, secondo la variante, con dei ventilatori per una migliore aerazione dell'interno del mezzo. I ventilatori sono montati nella testina: aspirano l'aria attraverso l'apposita fessura di ventilazione e la scaricano all'esterno attraverso la ventilazione forzata del telaio esterno. I ventilatori possono essere messi in funzione solo se l'oblò è chiuso.
- Per accendere i ventilatori, servirsi dell'interruttore sul lato delle testine. I ventilatori di ogni testina possono essere azionati separatamente. Gli interruttori sono del tipo a 2 stadi e consentono di azionare i ventilatori alla massima potenza o a potenza dimezzata.
- Per pulire il filtro in tessuto nontessuto è necessario staccare la grata di ventilazione dalla testina. Per questo, svitare le viti di fissaggio della grata di ventilazione con un piccolo cacciavite a stella. Aspirare il filtro in tessuto non-tessuto oppure pulirlo con acqua tiepida. Prima di rimontare il filtro, attendere che sia completamente asciutto.
- I ventilatori richiedono poca manutenzione. Tuttavia, è opportuno controllare ad intervalli regolari che non siano stati aspirati corpi estranei. Per questo, rimuovere la grata di ventilazione e controllare che i canali di aspirazione dei ventilatori non siano ostruiti.

Dimensioni	Numero ventilatori	Pressione (Pa)*	Corrente d'aria (m ³ /h)*	Tensione (V)	Corrente (A)
400x400	2	424	73	10,2 - 13,8 V	1,5 A

* specifica teorica

1. Herausgeber/Publisher/Éditeur/Uitgever/
Editor/Editore:
- REMIS GmbH
Mathias-Brüggen-Str. 67-69
D - 50829 Köln
2. Belegnummer/Document number/Numeró du
document/Bewijsnummer/Número del docu-
mento/numero di documento:
- Bedienungsanleitung-Ratschkurbel_F112
10043150
Original operating instructions
3. Ausgabedatum/Issue date>Date de édition/
Fecha de edición/Data di edizione:
- 11.01.2013
4. Copyright:
- © 2013 by REMIS GmbH

D

**Diese Dokumentation ist einschließlich all ihrer Teile durch Copyright geschützt.
Jede Nutzung oder Änderung außerhalb der strikten Grenzen des Copyright-Gesetzes ohne Genehmigung der REMIS GmbH ist untersagt und erfüllt den Straftatbestand.**

Diese Erklärung gilt für das Kopieren, die Übersetzung, Mikroverfilmung sowie die Speicherung und Verarbeitung in elektronischen Systemen. Technische Änderungen vorbehalten.

US/GB

This documentation including all its parts is protected by copyright. Any usage or modification outside the strict limits of copyright law without permission from REMIS GmbH is not allowed and is an offence.

This statement applies to copying, translation, microfilming as well as storage and processing in electronic systems. We reserve the right to make technical changes.

F

Cette documentation, y compris tous ses éléments, est protégée par les droits d'auteur. Toute utilisation ou modification situées en dehors des limites strictes de la loi sur les droits d'auteur sont interdites sans l'autorisation de REMIS GmbH et constituent un acte délictueux.

Cette déclaration est applicable à la copie, à la traduction, à la mise sur microfilms ainsi qu'à la mémorisation et au traitement dans des systèmes électroniques. Sous réserve de modifications techniques.

NL

Deze documentatie is inclusief alle delen door copyright beschermd. Ieder gebruik of wijziging buiten de strikte grenzen van de copyright-wet zonder toestemming van REMIS GmbH is verboden en is een strafbaar feit.

Deze verklaring geldt voor het kopiëren, het vertalen, het microfilmken evenals het opslaan en verwerken in elektronische systemen. Technische veranderingen voorbehouden.

E

Este documento está protegido íntegramente por los derechos de autor (copyright). Queda prohibido todo uso o modificación fuera de los estrictos límites que marca la ley del copyright sin el consentimiento de REMIS GmbH, constituyendo un uso delictivo.

Esta declaración se aplica a la copia, traducción, microfilmación o almacenamiento y procesamiento por medios electrónicos. Reservado el derecho a modificaciones técnicas.

I

La presente documentazione è protetta in ogni sua parte da copyright. Qualsiasi uso che esuli dai restrittivi limiti della legge sul copyright senza previo consenso di REMIS GmbH è vietato e si considera reato.

Questa dichiarazione vale per copia, traduzione, riproduzione in microfilm nonché memorizzazione ed elaborazione mediante sistemi elettronici. Con riserva di modifiche tecniche.